**Planung des Kursprogramms und Anerkennung der Studien- und Prüfungsleistungen**

**(Bitte füllen Sie dieses Formular am PC aus.)**

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname der/des Studierenden |  |
| Studiengang und Fachsemester |  |
| Land |  |
| Gasthochschule |  |
| Geplanter Zeitraum des Auslandsaufenthalts |  |
| **Datum und Unterschrift der/des Studierenden** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Alle Kurse/Veranstaltungen, die an Gasthochschule besucht werden** | **Anzuerkennende Studien- und Prüfungsleistungen im Studiengang an der Universität Regensburg** |
| **Kurs-Nr.** (falls vorhanden) | **Kurs- /Veranstaltungstitel und Veranstaltungsart** | **LP** | **Modul bzw. Modulteil des Studiengangs, für die der Kurs anerkannt werden soll** | **LP** | **Name** **Fachvertreter:in bzw. Modulverantwortliche:r**(von den Studierenden zu ergänzen) | **Unterschrift Fachvertreter:in bzw. Modulverantwortliche:r** |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |

**Vor Abreise – Erstellen des Formulars**

1. Entnehmen Sie die Kursinformationen bitte dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis der Gasthochschule. Sollte das für Ihren Aufenthalt gültige Vorlesungsverzeichnis noch nicht publiziert sein, orientieren Sie sich bitte an dem Kurskatalog des vorhergehenden Jahres.
2. Das Formular muss alle Kurse, die Sie an der Gasthochschule belegen möchten, beinhalten! Listen Sie somit bitte auch Kurse auf, die Sie sich nicht an der UR anerkennen lassen möchten (rechter Teil der Tabelle bleibt frei).
3. Um sicherzustellen, dass Ihnen die Kurse, die Sie an der Gasthochschule besuchen wollen, in Ihrem Regensburger Studiengang anerkannt werden, klären Sie vor Ihrer Abreise die Anerkennungsfähigkeit dieser Kurse mit den zuständigen Fachvertreter:innen bzw. Modulverantwortlichen ab (die zuständigen Modulverantwortlichen entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch Ihres Studiengangs; Studierende der Chemie finden [hier](https://www.uni-regensburg.de/international/outgoings/information-und-beratung/faecherinformationen/index.html) die zuständigen Fachvertreter:innen). Lassen Sie sich zu diesem Zweck die Anerkennungsfähigkeit der einzelnen Kurse auf dem Formular bestätigen.

Damit die Fachvertreter:innen bzw. Modulverantwortlichen über die Anrechnungsfähigkeit eines Kurses entscheiden können, legen Sie diesen bitte folgende Informationen vor:

* Inhalt und Lernziele des Kurses
* Zu erbringende Studien- und Prüfungsleistungen
* Leistungspunkte und Semesterwochenstunden

**Bei Studienbeginn – Aktualisierung des Formulars**

Ergeben sich zu Beginn Ihres Auslandsstudiums an der Gasthochschule Änderungen am geplanten Kursprogramm, gehen Sie wie folgt vor:

* Holen Sie die Bestätigung über die Anerkennungsfähigkeit der neuen Kurse unter Nutzung des Formulars „Kursplanung und Anerkennung“ bei den zuständigen Fachvertreter:innen bzw. Modulbeauftragten ein (per E-Mail).
* Senden Sie das/die neuen Kursplanungsformular(e) an das IO (charlotte.wahl-luczak@ur.de) zur Vervollständigung Ihrer Unterlagen (nicht verpflichtend)

**Nach Rückkehr – Beantragung der Anerkennung**

1. Nach Rückkehr aus dem Ausland beantragen Sie beim Prüfungsamt die Anerkennung der im Ausland erworbenen Leistungen. Dazu müssen Sie dem Prüfungsamt folgende Dokumente vorlegen:
* Ausgefüllter Antrag auf Anerkennung
* Planung des Kursprogramms und Anerkennung der Studien- und Prüfungsleistungen
* Transcript of Records der Gasthochschule
1. Nachdem Ihr Antrag vom Prüfungsausschuss geprüft und bewilligt wurde, erfolgt die Notenumrechnung und der Eintrag in Flexnow durch das Prüfungsamt.

*Wurde vor Beginn des Auslandsstudiums die Anerkennungsfähigkeit der geplanten Kurse nicht geprüft bzw. konnte dieses nicht geprüft werden, müssen Sie die Anerkennungsfähigkeit der erbrachten Leistungen nach Rückkehr aus dem Ausland und* ***vor*** *Antragstellung auf Anerkennung beim Prüfungsamt von den jeweiligen Fachvertreter:innen bzw. Modulverantwortlichen prüfen und bestätigen lassen. Diese können in der Regel auch den Transfer von Leistungen in den freien Wahlbereich oder als freie Leistungspunkte genehmigen.*